

Ercheint täglich früh 6 1/2 Uhr.

Redaction und Expedition Johannisgasse 33.

Berantw. Redacteur Fr. Hillner. Sprechstunde d. Redaction

Annahme der für die nächstfolgende Nummer bestimmten Inserate in den Sonntagen bis 8 Uhr Nachmittags.

Leipziger Tageblatt

und Anzeiger.

Amtsblatt des Königl. Bezirksgerichts und des Rathes der Stadt Leipzig.

Auflage 10100.

Abonnementspreis vierteljährlich 1 Thlr. 7/8, Rgr., incl. Frangirgeld 1 Thlr. 10 Rgr. Jede einzelne Nummer 2/8 Rgr.

Beilagen für Extrablätter ohne Postbefreiung 1/2 Thlr. mit Postbefreiung 1/2 Thlr.

Druckerei: Otto Klemm, Universitätsstr. 22, Local-Comptoir Gaisstraße 21.

No 229.

Freitag den 16. August.

1872.

Zur gefälligen Beachtung.

Rechtlich vorgelagerte Differenzen zwingen uns die dringende Bitte an das geehrte Publicum zu richten,

alle Holzstöcke oder Clichés,

welche uns zum Abdruck im Tageblatt übergeben werden, nach Veranlassung der Insertion sofort bei uns wieder in Empfang nehmen zu lassen, da wir nach gemachtem Gebrauch eine Garantie für dieselben nicht übernehmen können.

Expedition des Leipziger Tageblattes.

Bekanntmachung.

1) Die diesjährige Leipziger Weltausstellung beginnt am 30. September

und endet mit dem

19. October.

- 2) Während dieser drei Wochen können alle in- und ausländische Handelsleute, Fabrikanten und Gewerbetreibende öffentlich hier feil halten.
- 3) Außer vorgedachter dreiwöchentlicher Frist bleibt der Handel allen auswärtigen Verkäufern bei einer Geldstrafe bis zu 50 Thalern verboten.
- 4) Jedoch ist das Auspacken der Waaren den Inhabern der Verkaufsalen in den Häusern ebenso wie den in Wägen und auf Ständen freihaltenden Verkäufern in der Woche vor der Bettelwoche gestattet. Zum Einpacken ist das Offenhalten der Verkaufsalen in den Häusern auch in der Woche nach der Bettelwoche gestattet.
- 5) Jede frühere Eröffnung sowie spätere Schließung eines solchen Verkaufsalens wird, außer der sofortigen Schließung desselben, jedesmal, selbst bei der ersten Zuwiderhandlung, unmissverständlich mit einer Geldstrafe bis zu 25 Thalern geahndet werden.
- 6) Personen, welche mit dem in §. 55 der Deutschen Gewerbeordnung vorgeschriebenen Legitimationsscheine nicht versehen sind, dürfen bei Vermehrung einer Geldstrafe bis zu 50 Thaler oder entsprechender Haftstrafe den Haushandel während der Messe nur nach eingeholter Erlaubnis des Polizeiamts und auch mit dieser nur in den eigentlichen drei Messetagen betreiben.
- 7) Auswärtigen Expediteuren ist von der hauptpolizeilichen Führung des Waarenverkehrs an bis mit Ende der Woche nach der Bettelwoche das Expeditionsgeschäft hier gestattet.

Der Rath der Stadt Leipzig. Dr. Koch. G. Richter.

Bekanntmachung.

Die Beschränkung der Benutzung der Stadtwasserleitung betreffend.

Bereits im Jahre 1870 hatten wir uns an den Gemeinrat unserer Mitbürger wegen möglichst sparsamer Benutzung der Stadtwasserleitung zu wenden und hatten dabei die Genehmigung, daß wir wünschenswerthe für unsere Aufforderung fanden, wodurch allem es möglich wurde, etwaigen Wassermangel, namentlich für den Hausgebrauch, mit Erfolg vorzubeugen.

Seitdem ist die Zahl der Wassernehmer sehr erheblich gewachsen, und da die Vollendung der Erweiterungsbau der Wasserleitung noch nicht herbeigeführt werden können, so ist dieselbe noch gegenwärtig auf die Leistungsfähigkeit ihrer ersten Anlage beschränkt. Die Wahrnehmungen der letzten Tage haben nun die Gewissheit herbeigeführt, daß ohne Beschränkung des dermaligen Wasserverbrauchs nicht nur die höher gelegenen Häuser unserer Stadt, sondern auch die obren Etagen in den niedrigeren Stadttheilen nicht mehr mit Wasser werden versorgt werden können. Dieser Gefahr muß um so entschiedener vorgebeugt werden, als durch die zeitweilige Entleerung der Wasserleitungsröhren das gesammte Netznetz mit dem größten Nachtheil bedroht wird. Dies wird aber nur dann möglich, wenn

- 1) die Wassernehmer ihren Wasserverbrauch auf das nothwendigste Maß vermindern,

Versammlung deutscher Naturforscher und Aerzte.

VIII.

* Leipzig, 15. August. Für die heutigen Sitzungen der Sectionen ist folgende Tagesordnung aufgestellt:

- 1) Physiologie: Professor von Dettingen: Ursache über Entladung der Leptoderm Batterie, Prof. Schmitt: Vorziehung eines kryallinischen Structurmodells, Prof. Victor Meyer aus Carlsruhe: Bemerkungen über die Wirkungen der physikalischen Eigenschaften als Function des Stoffes, Herr Schiller aus Bonn: über Barometer, Prof. H. Weber aus Braunschweig: über Herstellung eines Normal-Grades für den galvanischen Widerstand, Prof. D. E. Meyer aus Breslau: über Transpiration.
- 2) Chemie: Dr. Weidig: über Cyanwasserstoff, Dr. Clemens Winkler: über technisches Ammoniak, Prof. Kolbe: verschiedene kleine Mittheilungen, Dr. Winkler: einige Versuche über Ueberführung des Salzes in die Substitution des Sauerstoffs durch Schwefel in Kohlenwasserstoffen, Prof. Schwarz: über entzündende Wirkung von Knochenkohle, Prof. Landolt: über Reactionsäquivalente, Prof. Gintl: über Verbindungen der Arsenikure mit Wolframsäure, Dr. D. Saltzmann: über die Einwirkung des Ammoniums auf Nitranilinder und ähnliche Körper, Dr. Th. Zincke: über die Reaction zwischen Benzylchlorid, Zinn und aromatischen Kohlenwasserstoffen.
- 3) Mathematik und Astronomie. Da die gestrige Sitzung in Folge des von der Reichsversammlung anwesenden Mitglieder ausgesprochenen Wunsches, dem zu gleicher Zeit in der Section für Geographie stattfindenden Vorträge des Herrn Hofrath Roblitz beizuhören zu können, vorzeitig worden ist, bleibt die für gestern aufgestellte Tagesordnung für die heutige Sitzung gültig.
- 4) Mineralogie, Geologie, Palaeontologie: Dr. Schneider: Kurzer Bericht über die Schlammschichten, Dr. Vöhring: über die Structure der Steinkohle, sowie über eine neue Beobachtung am Kieseläurehydrat, Prof. Reusch: über die Microstructure des Präparatens Meteoriten, Dr. Däger: über Kieseläuremethyl.
- 5) Zoologie und vergleichende Anatomie: Prof. Claus: 1) über Ephyridien, 2) Demonstrationen über Oxyridien, Dr. A. Roggenhofer, Wien: entomologische Mittheilungen, Dr. Wittich, Leipzig: über Tarnen.
- 6) Anatomie und Physiologie: Prof. Retzius: eine neue Mittheilung über Muskelconstruction, Dr. E. A. Hoffmann über Oxydation in der Leber, Dr. D. Roffe über den Siedepunkt der Proteinsäure, Dr. W. Th. Erdmann über die Reactions-Batterie für electrotherapeutische Zwecke, Dr. Erdler über das Verhalten in physiologischer und pathologischer Beziehung.
- 7) Innere Medicin: Prof. Dr. Benedikt aus Wien: Klinische Mittheilungen, Dr. Hölzl aus Berlin: über den relativen Werth electrotherapeutischer Methoden, Dr. Katschun aus Warschau: über die Selbstheilung, Prof. Dr. Barthelemy aus Kiel: über die Wirkung anhaltender Rückenlage auf die Ausdehnung der Lungen, Prof. Dr. Halla aus Prag: Bemerkungen zur Diagnostik der Hämorrhagien.
- 8) Chirurgie: Dr. Tobold: Demonstrationen eines Carvingocops mit portativer Lampe, Dr. Hahn aus Nordhausen: über die Heilung von Dipomen durch Alkoholinjectionen, Dr. Raab aus Breslau: über den Einfluß gewisser Arzneistoffe auf das Knochenstadium und ihren Werth für die chirurgische Therapie, Dr. E. Fuldner: Demonstration pathologischer Präparate.
- 9) Oeffentliche Gesundheitspflege: Fortsetzung der Discussion über die in gestriger Nummer angezeigten Themat.
- 10) Kinderkrankheiten. Dr. Rehn: über ulceröse Prozesse im kindlichen Magen, Dr. Pflüger: über den Verlauf einer Recurrensepidermie, Dr. Stödel: Bericht über den Breiten zum Schutz der Kinder, Prof. Hennig: über besondere Formen von Lues.
- 11) Militair-Sanitätswesen. Fortsetzung und Schluß der Discussion.
- 12) Naturwissenschaftliche Pädagogik. Dr. G. Schuberth, Erfurt: Anschauliche Darstellung einiger Functionen aus der Helmholtz'schen Lehre von den Tonempfindungen.
- 13) Agriculturchemie. Dr. Sacke: über quantitative Asparaginbestimmungen, Dr. Wolf: über einige agriculturchemische Vorlesungsver-

suche, Prof. Stöckmann: Beziehungen zwischen Ammoniak und Phosphorsäure.

14) Pathologische Anatomie und allgemeine Pathologie. Vorsitzender: Prof. Riess, Professor Dieffenbach: über Verheilung durchschnitener Blutgefäße und Infarctbildung, Dr. Hirschfeld: über Wilms-Tumor, Prof. Arnstein: über Relapsen und Relapsen, Prof. Zenker: über acute gelbe Leberatrophy, Demonstration in pathologischer, histologischer, anatomischer, Prof. Stricker: über Entzündung.

15) Meteorologie. Vorsitzender: W. Scott, London, Meteorologische Vorträge der Herren Wild, Braun und Jelinek.

16) Ohrenheilkunde. Dr. Wendt: zur Pathologie der Schleimhaut der Paukenhöhle, Prof. Schwarz: zur Pathologie der Ohrenkrankheiten, Dr. Schulte: zur Technik der Mastoidektomie bei ausgebreiteten Decreten im Mastoideum.

17) Geographie und Hydrographie. Vorsitzender: Dr. Me. Halle, Oberländer: über die Sedimente und über Neocalcedonien.

In den beiden in Nummer 226 und 227 enthaltenen Referaten über die Ausstellung in der Buchhandlung Lersch haben wir noch Folgendes zur Berücksichtigung nachzutragen:

In der Abtheilung der Physik sind außer den bereits genannten Ausstellern noch vertreten G. Schaubing in Erfurt mit einer graphischen Darstellung von Accorden und Tonleitern; Roblitz in Wien mit einer Thermo-Säule, Schaffer und Sudenberg in Budau bei Wagdeburg mit kleineren Mikroskopien und Präparaten-Sammlungen, Dr. Seigler in Bonn mit 4 medicinischen Wärmemessern, Volkman in Leipzig mit mikroskopischen Photographien, Dr. D. Barth in Leipzig mit mikroskopischen Präparaten.

In der Abtheilung für Chemie haben Brückner, Lampe & Co. in Leipzig Chemikalien und E. Reinert in Leipzig Fischquans ausgestellt.

In der Abtheilung für Botanik ist noch Major v. Jachmond in Berlin mit verschiedenen botanischen Curiositäten hinzuzukommen.

In der Abtheilung der literarischen und künstlerischen Berlangwerke sind noch folgende Firmen zu nennen: Theodor Hermann in München, Fr. Wermann in Weinhelm, von Baalen & Söhne in Rotterdam, D. E. Davifil

und der so oft bewährte Gemeinfinn unserer Mitbürger wird auch jetzt, wie früher, unserer Aufforderung, soweit irgend thunlich, mit dem Wasser aus der Stadtwasserleitung sparsam umzugehen, bereitwillige Beachtung nicht versagen.

Die schärfere Controlirung des Wasserverbrauchs nach den Bestimmungen des Tarifs und Regulations hat von uns selbstredend angeordnet werden müssen. Die unerlässliche Rücksicht auf den Wasserverbrauch zum Hausbedarf bedingt auch die Beschränkung des Bewässerns unserer Promenaden-Anlagen auf das äußerste Bedürfnis. Wir haben die deshalb erforderlichen Weisungen ertheilt.

Hierüber sind wir noch zu folgenden Anordnungen genöthigt:

- 2) alle Springbrunnen, öffentliche sowohl als private, sind sofort außer Betrieb zu setzen und dürfen nicht eher wieder in Gang gebracht werden, als bis dieses Verbot durch amtliche Bekanntmachung wieder aufgehoben ist;
- 3) das Straßensprengen aus der Stadtwasserleitung, sowohl im öffentlichen Dienst als von Privaten aus den Leitungen ihrer Grundstücke, hat bis auf Weiteres gänzlich zu unterbleiben;
- 4) Zuwiderhandlungen gegen diese Anordnungen unter 2) und 3) werden mit Geld bis zu 50 Thlr. oder entsprechender Haft bestraft.

Indem wir uns der strengen Beobachtung dieser Vorschriften gewärtigen, bemerken wir noch, daß Vorfahrungen getroffen werden, um zum Sprengen der Straßen im öffentlichen Dienste das Wasser aus den Flüssen zuzuführen.

Der Rath der Stadt Leipzig.

Dr. Koch. G. Richter.

Bekanntmachung.

Diejenigen Maurer und Zimmerleute, welche im nächsten Termine bei der hiesigen Prüfungs-Commission für Bauhandwerker die freiwillige Prüfung zu bestehen gesonnen sind, werden aufgefordert, sich bis zum

30. September 1872

unter Vorlegung ihrer Befähigungsnachweise bei dem unterzeichneten Vorsitzenden mündlich oder schriftlich zu melden.

Leipzig, den 5. August 1872.

Die Prüfungs-Commission für Bauhandwerker.

Stadtath Julius Franke, Vorsitzender.

Bekanntmachung.

Für den künftigen Feuerwehrdienst sollen in Folge Vermehrung der Mannschaften weitere 7 Feuerwänner, mehrere besoldete Spritzenwänner, sowie auch einige Spritzenwänner sowohl für den Dienst bei Tage als auch bei Nacht, angestellt werden.

Dieselben müssen kräftig, gesund, gut beleumdet sein, dürfen auch nicht das 25. Lebensjahr überschritten haben.

Der jährliche Gehalt der oberen Mannschaften beträgt 300 Thlr., beziehentlich 240 Thlr., wozu noch ein entsprechendes Bekleidungsgehalt von 24 Thlr. resp. 18 Thlr. kommt.

Anmeldungen haben Vormittags von 10 - 12 Uhr und Nachmittags von 3 - 5 Uhr auf dem Bureau der Feuerwehr, Rathhaus, 2 Treppen, Zimmer Nr. 5, woselbst die weiteren Anstellungsbedingungen anzusehen, zu erfolgen.

Leipzig, den 15. August 1872.

Das Commando der Feuerwehr.

Roth. Schindler.

Bekanntmachung.

Für die Anlagen des Georgenhanse soll eine Aufferin mit 100 Thaler Gehalt bei freier Station angenommen werden. Bewerberinnen haben ihre Gesuche schriftlich in der Hauptwache des Polizeiamts abzugeben.

Leipzig, am 15. August 1872.

Die Deputation zum Georgenhanse.

Aus Stadt und Land.

* Leipzig, 15. August. Die „Wochenschrift für Deutsch Handels- und Verkehrsrecht nach den Entscheidungen des Reichs-Oberhandelsgerichts“, welche von Dr. D. Calm herausgegeben wird, enthält in ihrer letzten Nummer folgende Mittheilung: Der berühmte Staatsrechtler Prof. Zachariae in Göttingen schließt das von ihm für den diesmaligen Juristentag ausgearbeitete Gutachten über die Competenz des höchsten Reichs-

Franzias-Theater in Gohlis. Heute Freitag: Eine Frau, die in Paris war.

Plagwitz. Sommertheater zum Felsenkeller. Freitag den 16. August 1872: Benefiz für Herrn Carl Balk.

Leipziger Lebensbilder. Lokales Volksstück mit Gesang und Tanz in 4 Akten von Carl Balk. 1. Bild: Magazinsgasse 17.

Neue Decorationen: Der Johanniskirchhof mit aufgehendem Mond. Triangogarten des Schützenhauses mit Alpenalpen.

Abfahrt der Dampfwagen auf der Berlin-Anhaltischen Bahn: Nach Berlin 9. 1. früh. 1. 35. Nachm. 2. 10. Vorm. 2. 10. Nachm.

Abfahrt der Dampfwagen auf der Berlin-Anhaltischen Bahn: Nach Berlin 9. 1. früh. 1. 35. Nachm. 2. 10. Vorm. 2. 10. Nachm.

Abfahrt der Dampfwagen auf der Berlin-Anhaltischen Bahn: Nach Berlin 9. 1. früh. 1. 35. Nachm. 2. 10. Vorm. 2. 10. Nachm.

Abfahrt der Dampfwagen auf der Berlin-Anhaltischen Bahn: Nach Berlin 9. 1. früh. 1. 35. Nachm. 2. 10. Vorm. 2. 10. Nachm.

Abfahrt der Dampfwagen auf der Berlin-Anhaltischen Bahn: Nach Berlin 9. 1. früh. 1. 35. Nachm. 2. 10. Vorm. 2. 10. Nachm.

B. Linie Chemnitz-Borna-Leipzig: 9. 30. Borm. (Freiberg, Annaberg, Gaißchen).

Abgang der Personenpost von Leipzig nach Began 5.35 früh.

Bekanntmachung.

Gestohlen wurden allhier erstatteter Anzeige zufolge ein Kopfkissen mit roth- und lilacfarbtem Ueberzug.

2) zwei alte wolkene Schlafdecken, ein alter schwarzer Winter-Ueberrock.

3) ein neuer braunseidener Regenschirm mit Stahlgestell.

4) ein dunkelgrünes Leder-Commer-Heberische, weitreichig mit Lastringknöpfen.

5) ein Portemonnaie von schwarzem Leder, defect, mit Stahlhülle.

6) eine Geldsumme von 20 Mgr. in vier 5-Gulden aus einer Bodenlammer.

7) eine Geldsumme von 4 Thlr. in säckl. Einthalerscheinen.

8) ein großer weißer Handkorb mit Deckel, darin ein Frauen-Unterrock.

9) eine Brieftasche von grünem Leder, enthaltend 30 Thlr. in zwei Weimarischen.

10) eine silberne Gullendehne, neu, mit Goldrand, weissem Bisslerblatt.

Das Polizei-Amt der Stadt Leipzig. Dr. Küder. Rnecht.

Bekanntmachung.

Aus einem Expeditionlocale im hiesigen Oberpostamte ist am 12. dts. Mts. Abends oder am 13. hnj. früh.

ein Kisten, versichert, adressirt an Seiger & Dering in Götting.

Das Polizei-Amt der Stadt Leipzig. Dr. Küder. Rnecht.

Bekanntmachung.

In unserer Verwahrung befindet sich ein Frauenpaletot von dunklem Stoff.

Das Polizei-Amt der Stadt Leipzig. Dr. Küder. Rnecht.

Bekanntmachung.

In unserer Verwahrung befindet sich ein Frauenpaletot von dunklem Stoff.

Das Polizei-Amt der Stadt Leipzig. Dr. Küder. Rnecht.

Bekanntmachung.

In unserer Verwahrung befinden sich zwei alte silberne Spindeluhren.

Das Polizei-Amt der Stadt Leipzig. Dr. Küder. Rnecht.

Bekanntmachung.

Den 12. September 1872 Vormittags 9 Uhr soll im Auctionslocale.

Das Polizei-Amt der Stadt Leipzig. Dr. Küder. Rnecht.

Bekanntmachung.

Den 12. September 1872 Vormittags 9 Uhr soll im Auctionslocale.

Das Polizei-Amt der Stadt Leipzig. Dr. Küder. Rnecht.

Auction.

Donnerabend den 17. August d. J. sollen im Gasthof zum goldenen Lammchen.

Auction.

Ein Posten schöner Tapeten und Borduren in verschiedenen Mustern.

Spiritisch-rationalistische Zeitschrift.

Sehen erschien: Spiritisch-rationalistische Zeitschrift. 5. Heft (August).

Leipzig und seine Bildungs-Anstalten.

Ein Führer durch Leipzig, die Umgegend und das Schloßgebäude.

Briefbogen mit Ansicht der Stadt Leipzig, neu.

Berlag von O. Th. Winckler, sind in allen Papierhandlungen zu haben.

Visiten-Karten

Buch-Handlung von C. J. Kellner, 13b Universitäts-Strasse 13b.

Franz Ohme, Unterstadtstraße 20.

Briefbogen mit Ansicht der Stadt Leipzig, neu.

Visiten-Karten

Franz Meyer, Glauchau.

Zahntechnik J. Parroldt, Poststrasse Nr. 2.

Wer eine Anzeige

hier oder anderswo veröffentlichen will, der beachte...

Gustav Kühn, Graveur, Neumarkt 29, II, fertigt Trockenstempel, Pestschäfte, Thürschilder, Brief- u. Girostempel, Datumstempel, so wie alle Gravirarbeiten.

Autographie.

Autographische Arbeiten werden in jeder Schriftgattung auf das Sanberste und der Lithographie täuschend ähnlich ausgeführt.

Hochzeitgedichte, Tafellieder, Volterabendserge, Toaste, Briefe u. werden stets referirt.

Hausarbeit billigt, Höhe von 7 1/2 M an werden gefertigt.

Gewiss sehr billig

Alte Goldrahmen

vergoldet Bernh. Stolze, Johannisgasse 13. Das in den Jahren 1767, 1821, 1862 concessionirt.

Schäffer'sche Haupt-, Wund-, Brand-, Frost- u. Heilpflaster

Verdaunungsflüssigkeit

von Prof. Dr. Lehmann in Berlin empfohlen, von angenehmem Beigeschmack.

Gegen das Ausfallen der Haare, so wie gegen Schuppen und sonstige Hautkrankheiten.

Rasir- und Toiletteselbe

auch in Retalleteils für Reise etc. empfohlen Fr. Jung & Co., Grimm. Straße 12.

Bade- und Reise-Artikel.

Reisetaschen, Geldtaschen, Touristenaschen zum Umhängen.

Wilh. Kirsobbaum, 19 Neumarkt 19.

Damentaschen, Umhängetaschen, Photographie-Albums, Portemonnales etc. etc.

Max Katz, 6 Thomaskirchengasse 6.

Das Neueste in Cravatten

Markt 10, Kaufhalle, F. Froberg im Hofe, Gewölbe No. 8.

Daar-Söpfe 1/2 M. schwere u. 3/4 Meter lange & Ct. 13 M sind zu verf. Markt 11 u. d. Apothek.

Aussch. priv. Buschtiehrader Eisenbahn!

Bei der heute in Anwesenheit eines L. L. Notars bewirkten ersten Auslosung der hiesigen Prioritäts-Obligationen der Emissionen 1868 und 1871 wurden nachstehende Nummern gezogen:

I. 500 Stück der Emission 1868.

Nr. 210 220 230 240 250 260 270 280 290 300 310 320 330 340 350 360 370 380 390 400 410 420 430 440 450 460 470 480 490 500
 6285 322 450 579 701 7593 638 8021 052 058 241 626 971 9064 134 898 917 10573 798 990 11114 321 532 912 927 12026 204 497 499 508 13107 312 668 14011 313 530 15429
 562 685 16048 111 411 693 647 17234 603 18113 226 365 371 436 674 693 921 964 19354 364 444 20393 683 801 21034 597 698 22002 434 462 576 23025 159 376 412 462 477
 844 845 848 24170 333 721 25079 157 361 446 26084 451 613 922 27085 122 186 199 297 740 28351 455 669 29068 266 364 409 845 975 30156 220 336 442 503 652 673 716
 31150 296 452 493 542 618 955 32203 358 395 698 666 33324 406 812 871 34084 246 994 35943 36234 408 500 639 719 37339 108 358 727 38053 554 718 931 39006 012 015
 125 155 238 739 751 781 826 40335 349 434 435 489 41101 393 550 560 877 42528 663 962 969 43345 551 832 917 44029 348 400 555 46550 669 745 826 828 848 46137 467 678
 848 950 47214 48027 054 161 196 214 612 635 642 793 49004 653 211 282 390 512 800 872 941 950 970 50104 109 555 937 51113 554 575 558 769 796 965 980 52142 143 317
 346 53024 466 793 801 54188 455 604 614 879 55255 417 548 875 890 56103 351 430 635 910 962 57161 206 276 345 647 963 58817 908 59190 311 374 391 570 60149 619 882
 942 61061 62428 449 553 858 922 63219 739 64422 548 65207 373 399 467 483 66248 426 609 627 745 847 67133 289 284 287 361 937 964 68390 69164 503 638 751 763 772 777
 913 70041 274 298 381 862 887 910 71124 370 538 689 715 72041 105 259 280 518 618 777 73063 697 893 921 74396 75342 773 857 902 76452 888 77113 425 593 700 907
 78013 705 79152 246 498 545 556 630 772 932 80064 156 533 647 705 824 878 944 81501 829 856 82031 069 252 347 504 858 83122 607 703 782 84147 801 896 85375 537
 607 649 84283 525 758 827 906 87176 455 989 88168 418 516 660 725 887 942 89197 446 546 669 764 833 90021 813 827 91391 801 802 913 917 92231 246 678 754 795 93080
 255 756 783 947 952 94208 813 901 95363 400 486 506 675 694 707 772 929 96160 407 739 789 820 934 97042 589 564 764 778 98392 637 900 99056 807 912 930 100457 753
 785 787 882 101061 253 283 437 481 575 555 102004 016 039 162 210 216 225 661 707.

II. 125 Stück der Emission 1871.

38 82 179 298 1041 058 2095 267 296 493 754 997 3048 080 654 791 2051 806 854 890 5146 643 720 6553 594 762 7093 423 690 754 885 969 8155 203 306 476 492 513
 527 719 805 916 944 9024 (64 204 640 679 10110 432 11678 12019 388 767 13304 428 795 14228 15117 153 158 210 251 359 538 811 16087 187 217 414 464 496 565 659 719
 754 781 17238 702 801 18484 753 796 805 19093 116 196 311 606 627 796 20062 160 309 926 21269 403 435 451 635 767 820 936 959 22799 997 23223 633 808 933 956 24122
 160 174 577 615 754 998 25012 495 576 581 654 665 697.

Die Rückzahlung der gezogenen Obligationen findet mit je 150 fl. De. B. in Silber oder 160 Thalern Courant vom 1. October 1872 an bei folgenden Cassen statt:

- in Prag bei der Hauptcassa der Gesellschaft,
- in Wien bei der k. k. pr. Allgem. österr. Boden-Credit-Anstalt,
- in Leipzig bei der Allgemeinen deutschen Creditanstalt,
- in Frankfurt a. M. bei Herren M. A. v. Rothschild & Söhnen,
- in Berlin bei der Disconto-Gesellschaft.

Vom 1. October 1872 löst die Verzinsung dieser gezogenen Obligationen auf. — Der Betrag etwa fehlender Coupons wird an dem auszahlenden Capitalbetrage gefügt.
Prag, am 27. Juli 1872.

Der Verwaltungsrath.

Magdeburg-Coethen-Halle-Leipziger Eisenbahn.

Dem 15. d. M. ab werden auf unserer Station Leipzig zu allen Zügen nach Magdeburg und nach Cassel-Kumbrecht-Verl. nach dem Rheine und zurück ausgegeben. Der Fahrpreis beträgt:

	I. Classe.	II. Classe.	III. Classe.
große Tour	26 Thlr. 11 Sgr.	19 Thlr. 24 Sgr.	13 Thlr. 8 Sgr.
kleine Tour	25 „ 11 „	19 „ 2 „	12 „ 23 „

Die Billets haben eine 30tägige Gültigkeit, berechtigen zur Benutzung aller die betreffende Wagenschiffe führenden Züge, auch der Schnellzüge, zur Fahrunterbrechung auf den darin angegebenen Couponsationen und soweit in dem Billets für gewisse Strecken mehrere Routen angegeben sind, zur beliebigen Wahl einer dieser Routen, resp. zum Wechsel derselben, soweit die Coupons noch nicht abgenommen worden.

Das Gepäck, auf welches 50 Pfd. Freigewicht gewährt wird, kann auf jede Couponsation, soweit directe Gepäcks Expedition besteht, expedirt werden.

Die große Tour umfasst folgende Strecken:

- Leipzig-Magdeburg,
- Magdeburg-Halle über Braunschweig oder über Kretzen,
- Halle-Frankfurt über Bingen oder über Wiesbaden,
- Frankfurt-Leipzig über
 Cassel-Witzenhausen-Nordhausen oder über
 Cassel-Göttingen-Kreuzhausen-Nordhausen oder über
 Cassel-Nordheim-Nordhausen oder über
 Cassel-Eisenach oder über
 Fulda-Eisenach.

Die kleine Tour dagegen folgende Strecken:

- Leipzig-Magdeburg,
- Magdeburg-Kretzen über Borsum oder über Hannover,
- Kretzen-Cassel,
- Cassel-Siegen,
- Siegen-Coblenz,
- Coblenz-Frankfurt über Bingen oder über Wiesbaden,
- Frankfurt-Leipzig über die oben bei der großen Tour angegebenen Routen.

Die Touren können auch in der umgekehrten Richtung zurückgelegt, es kann also mit der Strecke Leipzig-Frankfurt via Nordhausen oder via Eisenach begonnen werden. Für jede der beiden Richtungen, je nachdem also die Tour über Magdeburg oder über Frankfurt beginnt, existiren besondere Billets.

Die Fahrpreismäßigungen für Kinder sind dieselben, wie in unserem Localverkehre.
Magdeburg, den 13. August 1872.

Directorium.

Magdeburg-Coethen-Halle-Leipziger Eisenbahn.

Die Herren Actionaire der Magdeburg-Coethen-Halle-Leipziger Eisenbahn-Gesellschaft werden unter Bezugnahme auf die Bestimmungen des §. 24 des Gesellschafts-Statuts hiedurch zur diesjährigen ordentlichen General-Versammlung, welche im Saale des hiesigen Empfangsgebäudes, Fürstenstraße Nr. 1-10, stattfindet, auf

Donnerstag den 12. September d. J.

Vormittag 11 1/2 Uhr

eingeladen.

Gegenstände der Tagesordnung sind:

- 1) Vortrag des Geschäftsberichts des Directoriums und Vertheilung des Rechnungsfabrics für das Jahr 1871;
- 2) anderweite Wahl für die satzungsmäßig ausstehenden Aufsatz-Mitglieder.

Jeder Actionair oder Bevollmächtigter, welcher an der General-Versammlung Theil nehmen will, hat sich selbst resp. seinen Nachgeber am

9., 10. oder 14. September d. J.

in den Stunden von 8-12 Uhr Vorm. und 3-6 Uhr Nachmittags im Geschäftslocal des Directoriums, Fürstenstraße Nr. 6, als Vorsitzender von 5 oder mehr alten Stammactionen resp. einer der Bestimmungen des §. 9 des hiesigen Statutes zum Gesellschafts-Statute entsprechenden Anzahl Stammactionen Lit. B. zu legitimiren und die Eintrittskarte in Empfang zu nehmen.

Den Actionairen Lit. B. steht bei dem Gegenstande ad 2 der Tagesordnung ein Stimmrecht nicht zu.
Magdeburg, den 13. August 1872.

Der Vorsitzende

des Ausschusses der Magdeburg-Coethen-Halle-Leipziger Eisenbahn-Gesellschaft.
Neubauer.

Steinkohlenabbauverein Könnigsgrube Bernsdorf.

Das angehörende Copie können die Herren Actionaire vom 16. d. M. ab durch Herren Schmitz & Comp. in Leipzig ausgehändigt erhalten.

Glauchau, den 14. August 1872.

Das Directorium.

Mein Lager technischer Gummi-Fabrikate, als: Gummi-Platten, Schnüre, Schläuche zu Dampf-, Gas- u. Wasserleitungen, Pumpenflappen, Stosfbüchsen-Verpackungen etc. halte den Herren Fabrikbesitzern bestens empfohlen.
18 Schützenstraße 18.
Gustav Krieg,
vormals Heinsbagen & Krieg.

Vorbereitungsinstitut für Einjährig-Freiwillige.

Beginn des neuen Cursus am 4. September. — Anmeldungen erbittet sich R. Kest. Brühl 16. II.

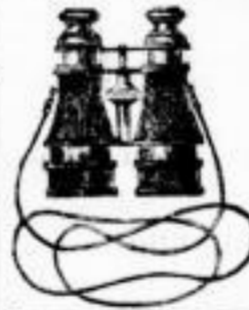
Operationen, Plombiren, Ersetzen einzelner Zähne und Anfertigung ganzer Gebisse und
Dr. Holzmann,
Societ. E. Meining. Hofzahnarzt.
Leipzig, Katharinenstrasse 7. II. Etage.
Sprechstunden von früh 8 Uhr bis Abends 6 Uhr.

Local-Veränderung.

Die Seiden-, Garn- und Zwirnhandlung von **A. F. Hertwig,**
befindet sich jetzt Markt Nr. 3, gegenüber der alten Waage (Kath.-Str.).

Als Sommer-Spiele

zur angenehmen Unterhaltung im Freien empfiehlt:
Croquet, Ballwurfspiel, Ring- und Hakenwerfer, Windsor-Kugelspiel, Kegel-Warftspiel, Armbrüste-Blaseröhre, Bogen und Pfeile, Schießscheiben, Ballfiguren, Reusen und Schwerter, Raquettspiel mit Federbällen, Reifen zum Kollern, Zügel zum Pferdespiel, Drachen, Luftballons etc. etc. zu billigsten Preisen die Spielwaren-Handlung von
Carl Thieme, Thomagässchen 11.



Reise-Perspective u. Fernrohre, Krimmstecher, Marine- und Operngläser, Reisebarometer und Thermometer, Mikroskope, Loupen, Brillen und Lorgnetten empfiehlt in vorzüglichster Qualität und reichster Auswahl zu festen Preisen

M. Tauber's optisches Institut.

Leipzig, Grimma'sche Straße Nr. 16,
Dresden, Schloßstraße Nr. 7

Eiserne Bettstellen

zum Zusammenklappen und feststehend in größter Auswahl empfiehlt pro Stück von 3 1/4 an
Carl Schmidt,
20. Grimm. Str.

Strumpf-Wollenwaaren-Handlung

von **Emil Schaefer,**
Grimma'sche Straße No. 27.
Wegen vorgerückter Saison werden, um mit meinem großen Lager von Strümpfen, Socken, Camisols und Unterbekleidern zu räumen, solche zum Kostenpreise verkauft.
En gros. En détail.

eigener Fabrik, Gardinen eigener Fabrik,

in **Woll, Lüll, Woll, Sieb und Zwirn,** sowie bunte Gardinen in Röper und Rattan empfiehlt zu den billigsten Preisen
30 Grimm. Str. **J. G. Eichler,** Grimm. Str. 30.
Dreizehne und vierzigste Straße

Statistische Plandereien zur Leipziger Stadtverwaltung.

In diesem und einigen folgenden Artikeln geben wir den Lesern des Tagesblattes allerhand Mittheilungen aus dem Gebiete der Verwaltung unserer lieben Stadt Leipzig vorzulegen...

Beginnen wir heute mit der obersten Leitung des Stadtrechts und fragen wir, wie der Rath unserer Stadt arbeitet. Da muß dann zunächst die Thatsache betont werden, daß die Zahl der Stadträte heute noch dieselbe ist, welche sie vor vierzig Jahren war...

Table with 5 columns: Registrande, 1862, 1867, 1869, 1871. Rows include categories I through X and a total sum.

Kann nun auch die bloße Zahl der Registranden-Kummern keinen ausschließlichen Maßstab bilden für die Beurtheilung des Geschäftsumfanges und der Verminderung oder Vermehrung desselben...

Sitzungen des gesammten Rathes (Plenar-Sitzungen) fanden im verfloßenen Jahre 102 statt, gegen 103 und 94 in den beiden Vorjahren.

Die Verhandlungen mit den Stadtoberordneten erfordern nur eine unwesentliche Steigerung, indem von Seiten des Rathes 269 Communicate an sie abgingen (253 im Jahre vorher) und von ihnen 272 (gegen 245 im Vorjahre) Communicate an den Rath gelangten.

Die Bürger-Aufnahmen zeigen wieder eine sehr beträchtliche Zunahme gegen das Vorjahr 1870. Es wurden im Jahre 1871 aufgenommen als Bürger 604, nämlich 356 Sachsen, 226 sonstige Reichsangehörige und 22 Ausländer.

Die bedeutende Zunahme wird wenigstens teilweise zurückzuführen sein auf den Eintritt Süddeutschlands und der neuen Provinzen in das Reich, so wie auf den großen Aufschwung aller Verkehrsverhältnisse in der zweiten Hälfte des Jahres.

Table with 2 columns: 1867, 1868, 1869, 1870, 1871. Rows show population statistics for North Germany.

Also der dritte Theil der in den letzten fünf Jahren neu eingetretenen Bürger ist unbetheiligt am kommunalen Leben.

Die Liste der stimmberechtigten Bürger, die im Jahr vorher auffallender Weise eine absolute Verminderung zeigte, zeigt jetzt wieder eine Vermehrung von 6089 im Jahre 1870, auf 6233 im Jahre 1871.

Legate und Gesandte sind der Stadt im vorigen Jahre zu Theil geworden:

Table with 3 columns: Betrag, Schenker u. Stiftung, and a list of names and amounts.

In den 3 vorhergehenden Jahren betragen die entsprechenden Summen 24,800 Thlr., 19,850 Thlr. und 49,250 Thlr. Wenn man erwägt, daß dies nur die an die städtische Verwaltung gelangten Geschenke und Vermächtnisse sind...

Tagesgeschichtliche Uebersicht.

Zur Theilnahme an der unter Leitung des General-Feldmarschalls und Chef des Generalstabes der Armee Grafen von Moltke stattfindenden Generalstabs-Übungsreise haben sich die Stadtofficiere und die älteren Hauptleute des Großen Generalstabes nach dem Elbe gebogen.

Wie aus einer Bemerkung der „Schles. Volks-Ztg.“ ersichtlich, hat der Kaiserliche Hof von Breslau sich geweigert, trotz des so kühnen Vorschlags an Priester in der großen Diöcese jetzt Jesuiten als Seelsorger-Capläne oder Pfarrer anzustellen.

Im Elbe bemerkt man jetzt die auffällige Thatsache, daß die ländliche Bevölkerung, welche bisher sich mit den neuen Zuständen ziemlich zufrieden zeigte, auf einmal massenhaft zu den Behörden strömt und die Erklärung ab-

gibt, sie wolle auch ferner der französischen Nationalität angehören (für Frankreich „optiren“). Frage man die Leute, wie sie auf diesen Gedanken gekommen, so versichern sie stets, ihr Pfarrer habe ihnen gesagt, sie müßten lutherisch werden, wenn sie Elässer blieben.

Die Militärcommission, welche seiner Zeit in Rügen niedergesetzt wurde, um die Anpassung der Uniformen u. d. bayrischen Truppen an die übliche deutsche Armee zu berathen...

Die französische Presse fährt fort, sich mit den Resultaten der Anleihe zu beschäftigen, und wenn in den politischen Artikeln der Dithyrambus noch immer vorherrscht, so läßt der dem Oberpublikum gewidmete Theil der Blätter ein wenig den Schleier, welcher diese ungeheure Subscription von 43 Milliarden umhüllt hat.

Die bänische Wahlkampagne ist von der vereinigten Volks- und Socialistenpartei mit außerordentlicher Anstrengung eröffnet worden. Fast in jedem Winkel des Landes haben von Seiten dieser Partei bereits Wählervereinigungen und Candidatenvorstellungen stattgefunden.

Aus Amerika bringt fast jede Post Nachrichten, welche die noch vor Jahresfrist von Niemandem bezweifelte Wiederwahl des Präsidenten Grant unsicherer erscheinen lassen.

Neues Theater!

Leipzig, 15. August. Wegen andauernder Dürrezeit des Fräulein Wahlrecht konnte die für gestern angelegte Oper: „Figaro's Hochzeit“ nicht gegeben werden, und es kam dafür „Der Barbier von Sevilla“ von Rossini auf die Scene.

dänischen Völkern unter weitestgehender Unterordnung der französischen Regierung, denn als ein Wunder oder als ein politisches Factum, wenn gleich der politische Einfluß des Resultats auf die inneren Angelegenheiten des Landes nicht gelugnet werden soll.

Der „Kön. Ztg.“ schreibt man aus Rom, 7. August: Aus verlässlicher Quelle erfahre ich soeben eine Thatsache, welche geeignet ist, in Deutschland und namentlich in Preußen Interesse zu erregen.

Aus Spanien kommt die erfreuliche Nachricht, daß dort mitten unter den inneren Wirren an der Abschaffung der Regierclaverei auf den Colonien gearbeitet wird.

Die gesammte liberale Presse in Portugal hat sich auf Seite der Regierung gestellt und sie ermutigt, gegen die Aufständischen einzuschreiten.

Die bänische Wahlkampagne ist von der vereinigten Volks- und Socialistenpartei mit außerordentlicher Anstrengung eröffnet worden.

Aus Amerika bringt fast jede Post Nachrichten, welche die noch vor Jahresfrist von Niemandem bezweifelte Wiederwahl des Präsidenten Grant unsicherer erscheinen lassen.

Die vollständige, ziemlich neue (erst seit einem Jahr im Betrieb) Einrichtung einer Spiritfabrik

Bäckerei-Verkauf, seit 18 Jahren von einem Betriebe, ist krankheitshalber der Frau für 5000 fl bei einer Anzahl von 2000 fl sofort oder zu Rätz. zu übernehmen.

Ein gut erhaltenes Material- und Producten-Geschäft in Prag unter D. B. 1100

Ein gut erhaltenes Pianino ist wegen Platzmangel zu verkaufen

Bücher mit Schie zum Selbst-erlernen billig zu verkaufen

Ein Mineraliensammlung, umfassend namentlich die Vorkommnisse der Gegend

Ein schöner großer Summibaum ist zu verkaufen

Ein großer, sehr schön geogener Feigenbaum steht Sonnabend zum Verkauf

200 Meter schönes blau Leinwand, sowie ein Clavier

Federbetten in Linnen, bezgl. neue Bettfedern

Zu verkaufen ist ein gutes Gebett Federbetten Nürnberg Straße Nr. 28

Reubles-Verkauf und Einkauf Kleine Fleischergasse Nr. 15

Ein Transport Dessauer neumilchender Kühe

Ein Transport der schönsten Dessauer neumilchender Kühe

Ein Transport der schönsten Dessauer neumilchender Kühe

Ein Transport der schönsten Dessauer neumilchender Kühe

Ein Transport der schönsten Dessauer neumilchender Kühe

Ein Transport der schönsten Dessauer neumilchender Kühe

Ein Transport der schönsten Dessauer neumilchender Kühe

Ein Transport der schönsten Dessauer neumilchender Kühe

Heiraths-

Ein Wittwer angehender Fünfziger, kräftiger, gemoder Körper-Constitution

Ein Wittwer angehender Fünfziger, kräftiger, gemoder Körper-Constitution

Ein Wittwer angehender Fünfziger, kräftiger, gemoder Körper-Constitution

Ein Wittwer angehender Fünfziger, kräftiger, gemoder Körper-Constitution

Ein Wittwer angehender Fünfziger, kräftiger, gemoder Körper-Constitution

Ein Wittwer angehender Fünfziger, kräftiger, gemoder Körper-Constitution

Ein Wittwer angehender Fünfziger, kräftiger, gemoder Körper-Constitution

Ein Wittwer angehender Fünfziger, kräftiger, gemoder Körper-Constitution

Ein Wittwer angehender Fünfziger, kräftiger, gemoder Körper-Constitution

Ein Wittwer angehender Fünfziger, kräftiger, gemoder Körper-Constitution

Ein Wittwer angehender Fünfziger, kräftiger, gemoder Körper-Constitution

Ein Wittwer angehender Fünfziger, kräftiger, gemoder Körper-Constitution

Ein Wittwer angehender Fünfziger, kräftiger, gemoder Körper-Constitution

Ein Wittwer angehender Fünfziger, kräftiger, gemoder Körper-Constitution

Ein Wittwer angehender Fünfziger, kräftiger, gemoder Körper-Constitution

Ein Wittwer angehender Fünfziger, kräftiger, gemoder Körper-Constitution

Ein Wittwer angehender Fünfziger, kräftiger, gemoder Körper-Constitution

Ein Wittwer angehender Fünfziger, kräftiger, gemoder Körper-Constitution

Ein Wittwer angehender Fünfziger, kräftiger, gemoder Körper-Constitution

Advertisement for 'Robert Brühlmann' featuring a large stylized 'S' logo and text about a business opportunity.

Ein Wittwer angehender Fünfziger, kräftiger, gemoder Körper-Constitution

Ein Wittwer angehender Fünfziger, kräftiger, gemoder Körper-Constitution

Ein Wittwer angehender Fünfziger, kräftiger, gemoder Körper-Constitution

Ein Wittwer angehender Fünfziger, kräftiger, gemoder Körper-Constitution

Ein Wittwer angehender Fünfziger, kräftiger, gemoder Körper-Constitution

Ein Wittwer angehender Fünfziger, kräftiger, gemoder Körper-Constitution

Ein Wittwer angehender Fünfziger, kräftiger, gemoder Körper-Constitution

Ein Wittwer angehender Fünfziger, kräftiger, gemoder Körper-Constitution

Ein Wittwer angehender Fünfziger, kräftiger, gemoder Körper-Constitution

Ein Wittwer angehender Fünfziger, kräftiger, gemoder Körper-Constitution

Ein Wittwer angehender Fünfziger, kräftiger, gemoder Körper-Constitution

Ein Wittwer angehender Fünfziger, kräftiger, gemoder Körper-Constitution

Ein Wittwer angehender Fünfziger, kräftiger, gemoder Körper-Constitution

Ein Wittwer angehender Fünfziger, kräftiger, gemoder Körper-Constitution

Ein Wittwer angehender Fünfziger, kräftiger, gemoder Körper-Constitution

Ein Wittwer angehender Fünfziger, kräftiger, gemoder Körper-Constitution

Ein Wittwer angehender Fünfziger, kräftiger, gemoder Körper-Constitution

Ein Wittwer angehender Fünfziger, kräftiger, gemoder Körper-Constitution

Ein Wittwer angehender Fünfziger, kräftiger, gemoder Körper-Constitution

Ein Wittwer angehender Fünfziger, kräftiger, gemoder Körper-Constitution

Zu einem lucrativen Geschäft

Ein Wittwer angehender Fünfziger, kräftiger, gemoder Körper-Constitution

Ein Wittwer angehender Fünfziger, kräftiger, gemoder Körper-Constitution

Ein Wittwer angehender Fünfziger, kräftiger, gemoder Körper-Constitution

Ein Wittwer angehender Fünfziger, kräftiger, gemoder Körper-Constitution

Ein Wittwer angehender Fünfziger, kräftiger, gemoder Körper-Constitution

Ein Wittwer angehender Fünfziger, kräftiger, gemoder Körper-Constitution

Ein Wittwer angehender Fünfziger, kräftiger, gemoder Körper-Constitution

Ein Wittwer angehender Fünfziger, kräftiger, gemoder Körper-Constitution

Ein Wittwer angehender Fünfziger, kräftiger, gemoder Körper-Constitution

Ein Wittwer angehender Fünfziger, kräftiger, gemoder Körper-Constitution

Ein Wittwer angehender Fünfziger, kräftiger, gemoder Körper-Constitution

Ein Wittwer angehender Fünfziger, kräftiger, gemoder Körper-Constitution

Ein Wittwer angehender Fünfziger, kräftiger, gemoder Körper-Constitution

Ein Wittwer angehender Fünfziger, kräftiger, gemoder Körper-Constitution

Ein Wittwer angehender Fünfziger, kräftiger, gemoder Körper-Constitution

Ein Wittwer angehender Fünfziger, kräftiger, gemoder Körper-Constitution

Ein Wittwer angehender Fünfziger, kräftiger, gemoder Körper-Constitution

Ein Wittwer angehender Fünfziger, kräftiger, gemoder Körper-Constitution

Ein Wittwer angehender Fünfziger, kräftiger, gemoder Körper-Constitution

Zu vermieten ist ein fein meubl. Stude mit Schlafcabinet Nudenbergstr. 10, 3. Etage. Zu vermieten ist ein gutmeubl. Zimmer nebst Cabinet Dorobnerstr. 8, 3 1/2 Tr., rechter Hügel. Zu vermieten ist sofort an anst. Herren eine gesunde u. ruhig gel. gr. meubl. Stude mit oder ohne Schlaf. Doro, Kreuzstr. 11 E., 1. Et. Zu vermieten ist eine freil. meubl. Stude nebst Kofee an 1 Herrn f. s. Weststr. 64, III. r.

Ein schönes Zimmer mit oder ohne Pension ist zum 1. September zu vermieten. Badhofstr. Nr. 6, 3 Treppen. Eine Stude, separ. u. gut meubl., dazul. eine Schlafstelle ist zu vermieten Nudenbergstr. 20b part., nahe dem Schlenker Weg. Eine gut meublirte Stude ist an einen anständigen Herrn zu vermieten (monatlich 3 π) Nudenberg, Leubühnenweg Nr. 6, 1 Treppe.

Restaurant zur Gartenlaube

im goldenen Hirsch.
F. H. Kell.
Hente Abend

Allerlei **Gosenthal.** Heute Freitag Freiconcert mit darauf folgender Balkmusik. Dazu empfehle ich Schweinsknochen. H. Krahl.

Theater-Restauration. **Feiner Mittagstisch.** Diners. Soupers à part. Feine Weine, gute Biere. Abends Concert auf der Terrasse.

Restauration zum Napoleonstein. Heute Schachtfest. Es ladet ergebenst ein NB. Heute ist vom Napoleonstein aus bei Sonnen-Untergang der Brocken zu sehen. C. Peters. Schillerschlösschen in Gohlis. Heute Freitag: Schweinsknochen. C. Müller.

Hainspacher Bierhalle, Brühl Nr. 3 u. 4, Seiwandhalle. **Echt Hainspacher Salvator-Bier.** frische Verbindung, ff. Export-Lagerbier, Mittagstisch 8 π , sowie eine reichhaltige Speisefarte empfiehlt **F. Thiele.**

Heute Abend „Thüringer Topfbraten“ mit Klößen. Restauration von Friedr. Schäfer, Nicolaistraße 51.

Heute Abend Sausbraten mit Weinstrauch sowie reichhaltige Speisefarte, Bier ff. bei **W. Rosenkranz,** Zeitzer Straße 20 c. **Allerlei empfiehlt für heute Abend** die Restauration von **Louis Hoffmann,** vis à vis dem Schützenhaus.

Zill's Tunnel.

Heute Spectachen. Reiseleiter Bier ff.

Omibusgelegenheit nach Eilenburg. Sonntag früh 6 Uhr Abfahrt zum Gaumnarke vom goldenen Ring, Nicolaistraße 38 **W. Gandler.**

A. Jacob, Tanzl. Heute 8 Uhr Salon zur Erlernung. Hofstr. 38. Herren u. Damen können am Unterrichte theilnehmen. **L. Werner, Tanzlehrer.** Heute 8 Uhr Große Windmühlenstraße Nr. 7.

Theater-Terrasse. Heute Freitag **Concert** von dem Musikchor H. Conrad.

Limbacher Bier-Tunnel, 12 Burgstraße 12. Heute Concert u. Vorträge von der Gesellschaft des Schauspielers **Hrn. Jul. Röh.** u. A. auf Verlangen: Der Regimentstambour u. Fünf Minuten Aufenthalt. Anfang 8 Uhr.

24. Barthel's Restauration, Burgstrasse 24. Concert und Vorfellung von den Herren Oberländer und Weigel und Frau Kwinz u. Ulrich. Dabei empfehle ff. Biere.

Apollo-Saal. Heute Freitag Schachtfest, wozu ergebenst einladet **E. Bräuer.** Drei Lilien in Raudnitz. Heute empfehle Schweinsknochen mit Klößen, ff. Export-Lagerbier u. Kiesel'sches Lagerbier. **W. Rahm.**

Pantheon.

Heute Abend: **Kunitzer Eierkuchen.** Bier ff. auf Eis. **F. Hümmling.**

J. W. Rabenstein Jeden Morgen **warmes Frühstück,** Abends **Schöpscarre mit gef. Zwiebeln.** Heute Abend Allerlei. **Ch. F. Saalmann,** Ufer- u. Gerberstraße.

12. Schletterstrasse 12. **Mittagstisch** sehr gut und kräftig à Portion 3 1/2 π , im Abonnement per Woche mit Bier 1 π . Heute Klöße mit saurem Hinderbraten empfiehlt **Ackermann.** **Speise-Halle** Ratharinenstr. 20 Heute Mittag Klöße à Port. 3 Rgr.

125 Thlr. **Achtung!** 125 Thlr.

Verloren wurde vorgestern als Mittwoch den 14. d. zwischen 1 Uhr Mittag und 9 Uhr Abends entweder im Theater-foyer oder auf dem Wege von dort nach Hotel de Suisse, Leubühnenstraße nach Hotel de Bologne eine granulirte Brieftasche, enthaltend Briefkarten, sowie ca. 126 Thaler Geld. Der ehrliche Finder wird gebeten selbige gegen eine dem Wucher entsprechende anständige Belohnung beim Portier des Hotel de Bologne abzugeben.

Verloren wurde von der hohen Str. bis Stadt Rürnberg ein golds. Oehring mit buntem Steinchen. Geg. Belohn. abzug. Stadt Nürnberg.

Verloren wurde am Montag Abend ein Portemonnaie mit Geld. Der ehrliche Finder wird gebeten, dasselbe gegen gute Belohnung abzugeben dem Oberkellner Dapper'scher Schenke.

Verloren Jahnsstraße ein goldener Ring mit Steinchen. Geg. Belohn. abzug. Hofstr. 6, III.

Verloren den 14. in einer Drochke von der Carlstraße bis Weststr. 4 1/2 Uhr, ein Schützlerhänge mit Schlüssel von Platinium. Abzug gegen gute Belohnung Weststr. 82b, 1. Et.

Ein gelbes Kinderkleidchen wurde Mittwoch Abend von der Weststraße bis Nudenbergstr. verloren. Gegen Belohnung abzugeben Hofstr. Nr. 29 bei Frau Witwe Pfau.

Verloren wurden 3 Schützenhaus-Portemonnoies u. 1 Kragen. Gegen sehr gute Belohnung abzugeben Café Leipzig, Dorotheenstr.

Verloren wurde den 14. d. R. im Restaurat ein Paß, Arbeitsbuch, Gegen Belohnung abzugeben Dorotheenstr. 16, 2 Tr. bei Schimidt.

Verloren wurde Mittwoch in dem Nachmittag-Studio ein in seinen Fächer vom Dorotheen Hof bis zur Weststraße. Abzugeben gegen gute Belohnung Weststraße Nr. 12 parterre.

Ein Stuhl, die Krade eine Vogelkiste drinstehend, ist in Zeigmann's Garten verloren worden. Gegen Belohnung daselbst abzugeben 1504 D.

Abhanden gekommen in den letzten vierzehn Tagen ein Hund Schlüssel, 7 Jahre alt haltend. Gegen gute Belohnung abzugeben Dorotheenstr. Nr. 2-3, 3 Treppen.

Verloren w. ein Hundehalsband mit gelbem Steinchen. Gegen Belohnung abzugeben Weststr. bis Colonadenstr. 25, 5. II. das. abzug.

Verloren. Eine kleine dunkelbraune Gänzin mit gelbweißen Pfoten hat sich am Mittwoch Abend verlaufen. Gegen Dank und Belohnung abzugeben Johannishofstr. Nr. 13 parterre.

Der betr. Drochkeutscher, welcher am vergangenen Dienstag Nachmittag die beiden Damen nach Schlenker hin und retour gefahren, wird ersucht, den in der Drochke liegenden gelassenen Sonnenstirn Hut Nr. 20 bei S. Koenig gegen gute Belohnung abzugeben. Von Herrn Balk beauftragt. Das Kleidchen „Seiziger Lebensbilder“ gelangt heute im Sommertheater zu Plagwitz zum ersten Male zur Aufführung.

Schützenhaus.

Heute **SS.** Abonnement-Concert vom Musikchor des 8. Infanterie-Regiments Nr. 107 unter Leitung des Herrn Capellmeisters **Baum im Trianongarten,** sowie **Asension der Spirale** von **Mr. Eihardo** um 1/8 Uhr (Sturm und Regen ausgenommen).

1/11 Uhr Production im Trianonsaal. **Volle Illumination bei günstiger Witterung.** Anfang 7 Uhr. Ende 11 Uhr. Entrée à Person 10 Rgr. **C. Hoffmann,** Königl. Hofrestauration.

Morgen Sonnabend **SS.** Abonnement-Concert.

Vettors Garten

Heute **Abschieds-Concert** der **Leipziger Quartett- u. Couplotsänger** Herren **Helmig, Eyle, Alpner, Selow** und **Stahlheuer.** Anfang 8 Uhr. Entrée 2 1/2 Rgr. **Gutgewähltes Programm** an der Cassé.

Italienischer Garten. Heute Freitag **Concert** von der **Capelle Matthias.** Anfang 1/8 Uhr. Zu dem heutigen Concert empfehle ich eine reichhaltige Speisefarte, Gute mit **Kranzkloßen, Schöpscarre mit gef. Zwiebeln, Cotelettes** und **Hühnerbraten mit Salat**. Bier vorzüglich.



Diejenige Dame, welche am Sonntag Abend im Theat...

Buchaltergesuch betr.

Den geehrten Herren Bewerbern zur Nachricht, daß wir unsere Wahl getroffen haben.

Ferd. Ehrler & Bauch.

Sehr Director Franziska! Werden Sie in dieser Saison nicht noch einmal ein ähnliches Sommerfest...

Seitiger Lebensbilder bezieht sich ein locales Volksstück, welches heute im Sommertheater zu Plagwitz...

Da das Stück die Leipziger Verhältnisse mit Witz und Humor so recht beleuchtet...

!!!Heute Alle nach Plagwitz!!!

Alle, Alle, Alle

nächsten Sonntag nach Brandis. Dasselbst findet großer Aufzug sämtlicher Bergleute statt.

Vivat Rochus den 16. August 1866.

Deiner Freund, um den Reuten das Recht zu lassen, konnte ich umhin nicht anders...

Der Vorwurf ist ungerichtet! Ich wage doch wohl das Meiste, u. dennoch gingst Du seitwärts...

Frau N. N. - O. Wer einst erweckt ward zu dem Hören Leben...

G., den - 1872. J. A.

Mariechen! Das war wohl Don Carlos.

Achtung Lämmchen!

Da wir Alle glücklich davonkommen u. nicht am Montag mit der Welt untergegangen sind...

Ein dreimal donnerndes Hoch der sanften Ida zu ihrem heutigen Geburtstag...

Die aufrichtigsten Glückwünsche zum heutigen Tage der sanften Ida in Nr. 2.

Der sanften Ida in dem Kupfergäßchen Nr. 2 gratuliert zum heutigen Geburtstag ein Freund in der Ferne.

Für getr. Garderobe, Wäsche u. zahlr. hohe Post u. erb. Dr. Brühl 83, II. Meißner.

Schlossbühnen Panorama über die Stadt u. Umgegend, Uebers. der Schlachtfelder.

Städtische Speiseanstalten I und II. Morgen Sonnabend Hirs mit Schweinefleisch...

Versammlung denischer Naturforscher und Aerzte.

Leipzig, 15. August. Das Gartenfest, welches am gestrigen Abend die Stadtgemeinde Leipzig zu Ehren ihrer Götze in sämtlichen Räumen des Schützenhauses veranstaltete...

Das echte Glöckner'sche Zug- und Heilpflaster mit Stempel H. RINGELHARDT, durch vorzügliche Heilkraft berühmt...

Öffentlicher Dank und Anerkennung Herrn Dr. med. Friedrich Schatz

für eine ebenso schwere als kunstvolle Operation, welche derselbe gefahrlos und ohne jede nachtheilige Folge vollzogen.

Die neue Schützengesellschaft in Borna

feiert ihr diesjähriges Preischiessen Sonntag und Montag, als den 18. und 19. August...

Verein Thalia.

Die Mitglieder werden ersucht, die Musik zu der am 18. d. M. im alten Stadttheater stattfindenden Vorstellung...

Verein Leipziger Gastwirthe.

Heute Nachmittag 3 Uhr Pfaffenwörfer Hof. Wir machen darauf aufmerksam, daß die Mitgliederkarten beim Eintritt vorzuzeigen sind...

Allgemeine Versammlung der Glasergehilfen.

Sonnabend 8 Uhr bei Kossig. Tagesordnung: Referat über die Mittwoch-Versammlung bei Kossig.

Dank. Mit dankerfülltem Herzen legen wir Zeugniß ab von der vorzüglichen Wirkung des Naturheilverfahrens...

Glöckner'sche Pflaster

wirklich wunderbar schnell. Keine Aender kommen mit geschwollener Hand, Stich einer Wunde...

Bur Conservierung der Zähne u. um dem Munde jeden Uebel Geruch zu beseitigen...

Die ärztlich verordneten Mildensteiner

Reisenaufbewahrung, Windmühlengasse Nr. 41, werden täglich 8-8, für Damen 1-4, Separatcabinets jederzeit verabreicht.

Wagner's patentirte Schiefertafel

wird mit Feder und Linse beschrieben, bezeichnet, oder mit Aquarellfarben bemalt...

Ellenburg! Zum Ganturnfest des Unteren Mulden-Gauverbandes

am Sonntag, den 18. d. Mts., sind Turner und Turnfreunde freundlichst eingeladen.

Colletten. Für die Bewirthung der Festheilnehmer war seitens des Festgebers in ausgiebigster Weise Sorge getragen.

Das Concert-Programm war der hohen Bedeutung des Festes in jeder Weise angepasst.

Für die Festfahrt nach Grimma, welche Sonnabend, den 17. August, stattfindet...

Die Abfahrt geschieht in zwei Zügen auf der Leipzig-Dresden Bahn...

In Grimma: Besuch der Gottesburg, wo Kaffee und Kuchen geboten werden wird...

Heute Morgen 4 Uhr wurde uns ein munterer Junge geboren. - Leipzig, 15. August 1872.

Heute Mittag verschied nach langem Leiden auch noch unser lieber ältester Sohn und Bruder

Edward Engelmann in seinem 33. Lebensjahre.

Geiern früh starb in Wildenstein bei Weisk mein innigstgeliebter guter Mann Herr

Georg Hilmar Stückrad Tieferschütterer zeigt dies hierdurch an

Geiern früh starb in Folge eines Leberleidens mein Procurist

Geiern früh starb in Folge eines Leberleidens mein Procurist

Der Dahingeshedene hat mir während eines langen Zeitraumes treu und hülfreich zur Seite gestanden...

Nach Gottes unerforschlichem Rathschlusse starb heute früh 5 Uhr unser einziges liebes gutes Töchterchen Hedwig...

Die Beerdigung findet Sonnabend früh 8 Uhr vom Leichenhause des alten Friedhofes aus statt.

Heute Morgen 7 1/2 Uhr verschied sanft und ruhig unser lieber theurer Sohn Arthur...

Statt besonderer Meldung hierdurch allen lieben Freunden und Bekannten die Trauerkunde...

Sieben Freunden und Verwandten hierdurch die traurige Nachricht, daß heute morgen 8 Uhr unser lieber Oscar...

Wittwoch den 14 August d. Mts. 12 Uhr verschied an den Pocken unser liebes, heiligstes jungstes Töchterchen Louisechen...

Quittungsbekannt vom Grabe meiner lieben unvergessenen Frau Aug. Schumann geb. Meyer...

Die Beerdigung des Herrn Georg Hilmar Stückrad findet Sonnabend, den 17. August, früh 8 Uhr...

Carl Polenz Emilie Polenz geb. Hartmann. Leipzig, den 11. August 1872.

Ihre eheliche Verbindung zeigen hierdurch an Emil Karon Clara Karon geb. Dörber. Leipzig, den 15. August 1872.

Die Beerdigung des Herrn Georg Hilmar Stückrad findet Sonnabend, den 17. August, früh 8 Uhr...

Sophienbad, Schwimm- und Badebassin. Temperatur des Wassers am 15. Aug. 17°.

Händel's Bad in der Parthe. Temperatur des Wassers am 15. Aug. 17°.

Schwimmanstalt. Temp. des Wassers 15. Aug. Mitt. 12 Uhr 18°.

gelagerten Wald-Anlagen, Küstler über die Ruhe auf der bedeckten Brücke...

Nachtrag. Leipzig, 15. August. Wie man hört, beginnen mit Ende dieser Woche...

Leipzig, 15. August. Wie man hört, beginnen mit Ende dieser Woche...

Leipzig, 15. August. Wie man hört, beginnen mit Ende dieser Woche...

Leipzig, 15. August. Wie man hört, beginnen mit Ende dieser Woche...

Leipzig, 15. August. Wie man hört, beginnen mit Ende dieser Woche...

gegen zu marschiren und an den dortigen Brigaden-Wandern Theil zu nehmen.

Krippitz, 18. August. Nachdem der Abbruch des alten Petersschlesengrabens vollständig geschah ist, ungelast die ganze nicht unbedeutende Fläche eine Planke, die zwar gerechtfertigt, jedoch als angelegentlich der dortigen räumlichen Verhältnisse nicht ganz ungehörig sein dürfte. Bekanntlich hat der Peterssteinweg an der genannten Stelle eine nur geringe Breite, und schon ohne die Pferde-Eisenbahn zu denken war, veranlaßt die schmale Stelle manche Hemmnisse des gerade dort sehr starken Verkehrs. Gegenwärtig nun ist, da die Bauplätze von dem Pferdebahngelände kaum mehr als anderthalb Ellen entfernt ist, die Passage namentlich für Kinder eine wirklich gefährliche, und jeden Augenblick kann man die unangenehmsten Störungen wahrnehmen.

Krippitz, 15. August. Bis um Mittagtheil wird, triff zur bevorstehenden Reichstagsmesse der Circus Wulf hier ein und wird, auf Grund der ihm erteilten Erlaubniß, schon in der sogenannten Engros-Woche mit seinen Vorstellungen beginnen.

Krippitz, 15. August. Am Sonntag, den 1. September, ist eine Zusammenkunft sächsischer Jünglingsvereine auf dem Rochlitzer Berge angelegt. Der Vormittag soll auf dem Rochlitzer Berge zugebracht werden, während für den Nachmittag ein Gottesdienst in der Kunigundenkirche zu Rochlitz in Aussicht genommen ist, für welchen Herr Pastor Lehmann, Director des Vereins für innere Mission in Krippitz, die Predigt zugesagt hat. Hieran würde sich eine Vereingung zu freier geselliger Aussprache schließen.

Krippitz, 15. August. Es ereignet sich bekanntlich jährlich zwei Mal, daß bei Sonnenuntergang der Broden vom Kapoelsstein aus mit unbewoßnetem Auge sichtbar ist. Die beiden Tage, an welchen dies möglich ist, sind der

26. April und der 16. August. Es bietet sich also morgen, Freitag, Gelegenheit, das interessante Schauspiel zu beobachten.

Krippitz, 16. August. In einem Hausgrundstück in der Wintergartenstraße ist heute der im dritten Stockwerke bei Anlage einer neuen Treppe beschäftigte Zimmergeselle Herm. Hoff rückwärts von einem Treppenaufschlag bis zum nächsten hinuntergelassen und hat hierbei beide Handgelenke gebrochen. Er wurde ins Krankenhaus geschafft.

Gestern Abend wurden hier zwei aus Halle gehörige Burden von 14 und 16 Jahren aufgegriffen, welche den Vater des eines von ihnen um 300 Thaler beschlohen und von diesem Gelde bereits die eine Hälfte auf überliche Weise hier zergewendet hatten. Schändlicher Weise waren sie hierbei von einigen erwachsenen Personen, die sich von den Knaben in ausgedehntester Weise bewirtheten ließen und dieselben in schlechte Wirthe schickten, wesentlich unterstützt worden.

Das Sommertheater in Plagwitz, welches sich bemüht ist, dem Publikum Neues und Gutes zu bieten, bringt heute schon wieder ein neues Stück zur Aufführung, welches sich „Leipziger Lebensbilder“ betitelt und in wechselnden ersten und weiteren Bildern das Volkleben Leipzigs schildert. Auch die äußere Ausstattung ist durch neue Decorationen gehoben. Die Vorstellung findet zum Besitze des beliebten Ritzegebiedes dieser Bühne, Herrn Ball, der auch zugleich der Verfasser obigen Stückes ist, statt.

Wie das „Eilenburger Nachrichtenblatt“ meldet, verpachtet das Lurnest, welches der „Untere Mulden-Saundersband“ am 18. d. d. dort feiert, ein recht lebhaftes zu werden. Anmeldungen und zwar über 300 sind bereits aus folgenden Städten und Ortschaften eingegangen: Schildau, Schenkensberg, Dittersfeld, Raguhn, Jeknis, Landsberg, Delitzsch, Dabau, Lorange, Ortman, Pöschau. Es sind jedoch auch aus den übrigen Reichthümern Burgau, Tauscha, Leipzig

und Halle, auch noch Briefe zu erwarten, so daß der Festung durch die Stadt ein ganz stattlicher werden dürfte.

Man meldet aus Grimmitzschau, 13. August: Die Gemüther der hiesigen Einwohnerschaft wurden in den letzten Tagen ziemlich erregt durch das Gerücht, daß der Leiche einer in voriger Woche hier Verstorbenen, die ihr im Tode belassenen goldenen Ohrringe, während dieselbe im geschlossenen Sarge in hiesiger Leichenhalle bis zur Beerdigung eingestell war, gestohlen worden seien. Dieses Gerücht hat sich nicht nur bewahrheitet, sondern es sind auch sogar die entwendeten Ohrringe am letzten Sonntag gegen Abend unter einem Strauche in der Nähe des Eingangs zum neuen Friedhof auf der Erde bloßliegend aufgefunden und an die Behörde abgeliefert worden. Das Nähere über den Vorgang der Sache wird die eingeleitete Untersuchung ergeben.

In Gelsenau fand am 11. August früh 3 Uhr die Wirtschaftsgesellschaft des dortigen Rittergutes durch Feuer zerstört worden und dabei circa 100 Kuber Erntevorräthe, beträchtliche Wirtschaftsgeschäfte und landwirtschaftliche Maschinen mit zu Grunde gegangen.

Telegraphische Depeschen.

Kuggsburg, 14. August. Ueber den Besuch des Kronprinzen des Deutschen Reichs erzählt die „Kuggsburger Abendzeitung“, daß derselbe am Donnerstag den 22. d. hier eintrifft und bis Sonnabend verweilen wird. Während seines Aufenthaltes wird der Kronprinz außer der Besichtigung der hiesigen Geschützfabrik eine Inspektion über die hier garnirenden Truppen abhalten. Der hiesige Magistrat hat zur Veranstaltung und Einleitung der während der Anwesenheit des Kronprinzen hier selbst stattfindenden Festlichkeiten ein Comité niedergesetzt. Karlsruhe, 15. August. Die „Karlsruher Zeitung“ enthält folgende Privattelegramme aus Wien: Dem Vernehmen nach wird der Kaiser

Willyam bei dem Besuch in Jßl von der Kaiserin von Oesterreich persönlich die Befehle einholen, daß sie in Begleitung ihres Gemahls nach Berlin kommen werde.

Darmstadt, 14. August. Der Minister des Innern v. Besold ist heute Nachmittags 5 1/2 Uhr gestorben. Hamburg, 14. August. Die „Börsehallen“ hat über Goanna vom 12. d. Nachrichten aus Mexiko empfangen, denen zufolge Aussicht vorhanden ist, daß Ruhe und Friede sehr bald im ganzen Lande eintreten werden. Wenzel, Trevino, Ycaza und Agrate haben die von der Regierung gewährte Amnistie angenommen. Die Conduca hatte mit zwei Millionen Zacatecas und San Luis verlassen und wird wahrscheinlich gegen Ende des Monats von Mexiko nach Veracruz weitergehen. Bern, 14. August. In Folge hundertfältiger Ermächtigung hat das Militärdepartement einer Anzahl von eidgenössischen Generalstabsofficieren verschiedene militairische Missionen für das Ausland übertragen. So sollen Officiere zur Vermohnung der Gardemajor in Berlin, der österreichischen Warden in Triest, bei Vind und Klosterneuburg, sowie endlich der italienischen Truppencommander bei Krona entsendet werden. General Herzog hat während mehrerer Tage dem bayerischen Artilleriecommando auf dem Veselde beigemohnt.

London, 15. August. Ein Telegramm der „Daily News“ aus Rom vom 14. August in Bet: Antonelli erklärte dem Papste, er werde seine Entlassung nehmen, falls der Papst auf der seitigen Stellung gegen die italienische Regierung beharre; die Kirche werde nur noch größeren Verden ausgesetzt sein, wenn eine Einigung zwischen dem Papste und der italienischen Regierung nicht zu Stande komme. Konstantinopel, 14. August. Die Reformcommission ist aufgehoben worden. Saffet Pascha leitet provisorisch die Geschäfte des Ministeriums des Aukwärtigen.

Angemeldete Fremde.

- Kasermann, Dr. phil. a. Rostock, Lebe's H.
Adams, Kim. a. Berlin, H. St. London.
Apfel, Fabr. a. Wilmaden, Hotel 3. Magdeburger Bahnh.
Kogall, n. n. Frau, Restaurateur a. Dresden, goldner Krm.
Kre, Kim. a. R. umburg.
Kocher, Frau Privat a. Wien, und
Koch, Dr. a. Roma, goldner Dahn.
Kramm a. Wilmaden,
Kramm a. Dresden und
Krausemann, Buchdruckereibef. a. Bielefeld, Hotel 3. Palmbaum.
Kredat n. Frau, Rent. a. New-York, Hotel zum Magdeburger Bahnh.
Kriemhild, Kim. a. Baltimore, und
Kreiser, Dr. Prof. a. Petersburg, H. de Ruffe.
Krieg, Fabr. a. Lantersdorf, g. Dahn.
Kreischke, Dr. med. a. Rostock, Hotel de
Kreuzer, Kim. a. Frankfurt a. M., g. Dahn.
Kron, Kim. a. R. umburg, Hotel de Ruffe.
Kron, Kim. a. R. umburg, Hotel de Ruffe.
Kron, Kim. a. R. umburg, Hotel de Ruffe.
Kron, Kim. a. R. umburg, Hotel de Ruffe.
Kron, Kim. a. R. umburg, Hotel de Ruffe.

- Kreuzer, Kim. a. R. umburg, Hotel de Ruffe.
Kreuzer, Kim. a. R. umburg, Hotel de Ruffe.
Kreuzer, Kim. a. R. umburg, Hotel de Ruffe.
Kreuzer, Kim. a. R. umburg, Hotel de Ruffe.
Kreuzer, Kim. a. R. umburg, Hotel de Ruffe.
Kreuzer, Kim. a. R. umburg, Hotel de Ruffe.
Kreuzer, Kim. a. R. umburg, Hotel de Ruffe.
Kreuzer, Kim. a. R. umburg, Hotel de Ruffe.
Kreuzer, Kim. a. R. umburg, Hotel de Ruffe.
Kreuzer, Kim. a. R. umburg, Hotel de Ruffe.
Kreuzer, Kim. a. R. umburg, Hotel de Ruffe.

- Kreuzer, Kim. a. R. umburg, Hotel de Ruffe.
Kreuzer, Kim. a. R. umburg, Hotel de Ruffe.
Kreuzer, Kim. a. R. umburg, Hotel de Ruffe.
Kreuzer, Kim. a. R. umburg, Hotel de Ruffe.
Kreuzer, Kim. a. R. umburg, Hotel de Ruffe.
Kreuzer, Kim. a. R. umburg, Hotel de Ruffe.
Kreuzer, Kim. a. R. umburg, Hotel de Ruffe.
Kreuzer, Kim. a. R. umburg, Hotel de Ruffe.
Kreuzer, Kim. a. R. umburg, Hotel de Ruffe.
Kreuzer, Kim. a. R. umburg, Hotel de Ruffe.

- Kreuzer, Kim. a. R. umburg, Hotel de Ruffe.
Kreuzer, Kim. a. R. umburg, Hotel de Ruffe.
Kreuzer, Kim. a. R. umburg, Hotel de Ruffe.
Kreuzer, Kim. a. R. umburg, Hotel de Ruffe.
Kreuzer, Kim. a. R. umburg, Hotel de Ruffe.
Kreuzer, Kim. a. R. umburg, Hotel de Ruffe.
Kreuzer, Kim. a. R. umburg, Hotel de Ruffe.
Kreuzer, Kim. a. R. umburg, Hotel de Ruffe.
Kreuzer, Kim. a. R. umburg, Hotel de Ruffe.
Kreuzer, Kim. a. R. umburg, Hotel de Ruffe.

Volks No 2
Stat
I.
II.
Der Ro
wieder eben
den, als di
süße bleibe
unter dem
son, Antwo
daß wir se
Bullen Ver
aus
circa 55
35
8
Beste man
wenn Eign
immer den
lämste in
Auswahl
schwerer
spielen fast
noch große
Port Blü
den größte
Buenos-Ai
unfere Pre
formten.
Wir no
Cap Ia.
Secunda
Extra Su
Gute Su
Wittelsam
Buen
Gute Ia.
Zufuhr
für die
Schar des
wemder w
Berichte v
Dortest
bistlang k
Die A
verlaufen,
8 Tagen
völlig 10
Eröffnung
April-Mer
nach Blü
mit lens
nate, Dat
In Da
fagen 5-
Bon E
fretigend
höher als
58
gegen 51
künfte fü
betragen
rechnat, f
Janu ge
63,000 F
(12. Sep
unzufassen
Amerika
dieser A
Rammw
müssen
tam auf
gesteht in
Die 9
können
Lebde, R
durch hö
nenprei
Der Ab
sind nich
istif de
mofentlic
garn un
zu erwa
der Cou
die Indu

